

Autobahndirektion Nordbayern
Streckenabschnitt: A 9 / 680 / 4,626

Unterlage 9.4 T

Bundesautobahn A 9 Nürnberg – München
AK Nürnberg-Ost – AD Nürnberg/Feucht
Erneuerung der Schwarzachbrücke BW 385d
von Bau-km 385+350 bis Bau-km 385+790

PROJIS-Nr.:

FESTSTELLUNGSENTWURF

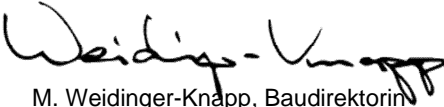
Tektur 01 vom 31.07.2020 ersetzt den Landschaftspflegerischen Begleitplan
vom 31.01.2020

In der Tektur vom 31.07.2020 geändert:

- Änderung der Maßnahme 9 A
- Änderung der Flächenangabe für den Bannwaldeingriff
- Ergänzung Maßnahme 10 A_{FFH}

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Tabellarische Gegenüberstellung von
Eingriff und Kompensation

<p>Aufgestellt: Autobahndirektion Nordbayern</p>  <p>M. Weidinger-Knapp, Baudirektorin Nürnberg, den 31.01.2020</p>	

AUFTRAGGEBER

Autobahndirektion Nordbayern
Flaschenhofstraße 55
90402 Nürnberg



AUFTRAGNEHMER

Stefan Weidenhammer
Landschaftsarchitekt
Regierungsstraße 1
92224 Amberg



Stefan Weidenhammer

Amberg, im Januar 2020

Fachliche Bearbeitung

Dipl.-Ing. (Univ.) Stefan Weidenhammer, Landschaftsarchitekt
Dipl.-Ing. (FH) Landespflege Astrid Hofmann, Landschaftsarchitektin

CAD-Arbeiten

Dipl.-Ing. (FH) Landespflege Astrid Hofmann, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 Bay-KompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme, **S:** Schutz- und Vermeidungsmaßnahme, **G:** Gestaltungsmaßnahme

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
BAB A 9 Schwarzachbrücke BA 1 Bau-km 385+350 bis 385+790	Bundesrepublik Deutschland	Autobahndirektion Nordbayen	Plangebiet
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Biotopfunktion (B)			
- Beeinträchtigung der Schwarzach (F14-FW00BK) durch Versiegelung (11m ²) und vorübergehende Inanspruchnahme (385m ²)	396 m ²	- Vorgaben zum Schutz angrenzender Lebensräume während der Bauzeit (2 V)	k.A.
- Beeinträchtigung von Schlucht- und Auwald (L313-WJ9180*, L512-WA91E0*) durch Versiegelung (262 m ²), Überbauung (930 m ²) und vorübergehende Inanspruchnahme (1967 m ²)	3.159 m ²	- Wiederherstellung während der Bauzeit vorübergehend in Anspruch genommener Lebensräume (4 G)	k.A.
- Beeinträchtigung sonstiger Laubwälder und Waldmäntel (L212-9160, L62, L721, W12) durch Versiegelung (158 m ²), Überbauung (762 m ²) und vorübergehende Inanspruchnahme (995 m ²)	1.915 m ²	- Naturnahe, gestufte Neugestaltung von Waldrändern (5 G)	k.A.
- Beeinträchtigung von Nadelwald (N722) durch Versiegelung (169 m ²), Überbauung (809 m ²) und vorübergehende Inanspruchnahme (73 m ²)	1.051 m ²	- Begründung und Entwicklung eines naturnahen Eichen-Hainbuchenwaldes (8 E)	5.072 m ²
- Beeinträchtigung von Hecken und Gebüsch (B112-WH00BK, B113-WG00BK, B141) durch Versiegelung (44 m ²), Überbauung (485 m ²) und vorübergehende Inanspruchnahme (531 m ²)	1.060 m ²	- Begründung und Entwicklung eines naturnahen Eichen-Hainbuchenwaldes – Bannwaldersatz (9 A)	2.612 m² 2.919 m ²
	1.895 m ²		

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
BAB A 9 Schwarzachbrücke BA 1 Bau-km 385+350 bis 385+790	Bundesrepublik Deutschland	Autobahndirektion Nordbayen	Plangebiet
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Beeinträchtigung von Extensivgrünland sowie Kraut- und Staudenfluren (G212, K121, K122) durch Versiegelung (26 m²), Überbauung (719 m²) und vorübergehende Inanspruchnahme (1150 m²) - Beeinträchtigung des Naturhaushalts durch Versiegelung von Grünflächen entlang von Verkehrswegen (V51) und Teilbereichen eines Regenrückhaltebeckens (S22) (1.145 m²) - Verlust von Bannwald durch Versiegelung und Überbauung 	<p>1.145 m²</p> <p>2.612 m² 2.625 m²</p>		
<p>Habitatfunktion (H)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verlust von Fledermausquartieren in der sanierungsbedürftigen Brücke (1 H) - Verlust und bauzeitliche Beeinträchtigung potenzieller Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Vögeln und Fledermäusen in Wäldern, Gehölzen sowie Säume und Staudenfluren im Umfeld des bestehenden Regenrückhaltebeckens (2 H) - Verlust von potenziellen Quartierbäumen (3 H) - Beeinträchtigung der Vernetzungsfunktion der Schwarzach durch bauzeitliche Verrohrung unterhalb der Brücke (4 H) - Bauzeitliche Beeinträchtigung des Lebensraums der Zauneidechse (5 H) - Gefahr des Ertrinkens von Amphibien und Kleintieren im geplanten Absetzbecken (6 H) - Bauzeitliche Beeinträchtigung potenzieller Brutplätze von Vögeln der Fließgewässer (Wasseramsel, Gebirgsstelze) an der Brücke (7 H) 	<p>ohne Angabe</p> <p>ohne Angabe</p> <p>6 St.</p> <p>ohne Angabe</p> <p>ohne Angabe</p> <p>ohne Angabe</p> <p>ohne Angabe</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Vorgaben zur Baufeldfreimachung (1 V) - Vorgaben zum Schutz angrenzender Lebensräume während der Bauzeit (2 V) - Vorgaben zur Gestaltung des Absetzbeckens: Abweiseeinrichtung zum Schutz von Amphibien und Kleintieren (3 V) - Wiederherstellung während der Bauzeit vorübergehend in Anspruch genommener Lebensräume (4 G) - Naturnahe, gestufte Neugestaltung von Waldrändern (5 G) - Ersatzquartiere für Fledermäuse und Vögel (7 A_{cef}) <ul style="list-style-type: none"> 7.1 A_{cef}: Kastenquartiere für Fledermäuse und Vögel 7.2 A_{cef}: Winterkästen für Fledermäuse an der Brücke 7.3 A_{cef}: Ersatzquartiere für Wasseramsel und Gebirgsstelze - Förderung von Alt- und Höhlenbäumen (10 A_{FFH}) 	<p>k.A.</p> <p>k.A.</p> <p>k.A.</p> <p>k.A.</p> <p>k.A.</p> <p>21+17 St.</p> <p>8 St.</p> <p>4 St.</p> <p>10 St.</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
BAB A 9 Schwarzachbrücke BA 1 Bau-km 385+350 bis 385+790	Bundesrepublik Deutschland Autobahndirektion Nordbayern		Plangebiet
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Bodenfunktion (Bo) - Verlust aller Bodenfunktionen durch Versiegelung	1.815 m ²	- Begründung und Entwicklung eines naturnahen Eichen-Hainbuchenwaldes (8 E) - Begründung und Entwicklung eines naturnahen Eichen-Hainbuchenwaldes – Bannwaldersatz (9 A)	5.072 m ² 2.612 m ² 2.919 m ²
Wasserfunktion (W) - Bauzeitliche Verrohrung eines Teilbereichs der Schwarzach - Risiko des Schadstoffeintrags in Fließgewässer und Grundwasser während der Bauzeit	ohne Angabe ohne Angabe	- Wiederherstellung während der Bauzeit vorübergehend in Anspruch genommener Lebensräume, hier: Schwarzach (4 G) - Vorgaben zum Schutz angrenzender Lebensräume während der Bauzeit (2 V); hier: Schutz von Grund- und Oberflächenwasser nach DIN 18920 und RAS-LP 4	k.A. k.A.
Landschaftsbild / Erholungsfunktion (L) - Bauzeitliche Beeinträchtigung von Landschaftsbild und Erholungsfunktion (1 L) - Bauzeitliche Unterbrechung eines Wanderweges (2 L)	ohne Angabe ohne Angabe	- Wiederherstellung während der Bauzeit vorübergehend in Anspruch genommener Lebensräume (4 G) - Naturnahe gestufte Neugestaltung von Waldrändern (5 G) - Landschaftsgerechte Neugestaltung der Nebenflächen (6 G) - Wiederherstellung einer Wegeverbindung	k.A. k.A. k.A. k.A.
Klimafunktion (K) - Verlust und bauzeitliche Beeinträchtigung von Waldflächen mit Bedeutung für das Klima (regional und lokal)		- Wiederherstellung während der Bauzeit vorübergehend in Anspruch genommener Lebensräume (4 G) - Begründung und Entwicklung eines naturnahen Eichen-Hainbuchenwaldes (8 E)	k.A. 5.072 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung BAB A 9 Schwarzachbrücke BA 1 Bau-km 385+350 bis 385+790	Vorhabenträger Bundesrepublik Deutschland Autobahndirektion Nordbayen		Bezugsraum 1 Plangebiet
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		- Begründung und Entwicklung eines naturnahen Eichen-Hainbuchenwaldes – Bannwaldersatz (9 A)	2.612 m ² 2.919 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2)

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 <u>Kompensationsbedarf</u> für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 1 Plangebiet		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität vorhabensbezogener Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
F14-FW00BK	Fließgewässer, mäßig verändert	11	V	11	1,0	121
			Z	385	0,7 ³⁾	2965
S22	Stillgewässer, naturfremd bis künstlich	3	V	137	1,0	411
G212	Grünland, mäßig extensiv genutzt, artenreich	8	U	230	0,7	1288
			Z	191	0,4	611
		7*	U	45	0,7	221
			Z	327	0,4	916
K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	8	U	27	0,7	152
			Z	115	0,4	368
		7*	U	62	0,7	304

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 1 <i>Plangebiet</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität vorhabensbezogener Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
			Z	209	0,4	585
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	V	25	1,0	150
			U	287	0,7	1205
			Z	14	0,4	34
		5*	V	1	1,0	5
			U	68	0,7	239
			Z	294	0,4	588
B112-WH00BK	Gebüsch/Hecke, mesophil	9*	U	304	0,7	1915
			Z	523	0,4	1883
B113-WG00BK	Sumpfbüsch	11	V	38	1,0	418
			U	83	1,0	913
		10*	V	6	1,0	60
			U	79	1,0	790
B141	Schnitthecke mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	5	U	19	0,7	67
			Z	8	0,4	16
W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte	8*	V	141	1,0	1.128
			U	389	0,7	2.179
L212-9160	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis stau-nasser Standorte, mittlere Ausprägung	11*	V	17	1,0	187
			U	373	1,0	4.103
			Z	725	0,4	3.190
L313-WJ9180*	Schluchtwälder, alte Ausprägung	14	U	23	1,0	322
			Z	207	0,7 ³⁾	2.029
		13*	V	254	1,0	3.302

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 1 Plangebiet		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität vorhabensbezogener Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
			U	907	1,0	11.791
			Z	1103	0,7 ³⁾	10.038
L512-WA91E0*	Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung	12	Z	1	0,7 ³⁾	8
		11*	V	8	1,0	88
			Z	656	0,7 ³⁾	5.051
L62	Sonstige standortgerechte Laub-(misch) wälder, mittlere Ausprägung	9*	Z	167	0,4	601
L721	Nicht standortgerechte Laub-(misch) wälder, junge Ausprägung	4	Z	103	0,4	165
N722	Nadelholzforste, strukturreich, mittlere Ausprägung	7	U	18	0,7	89
			Z	73	0,4	204
		6*	V	169	1,0	1.014
			U	791	0,7	3.322
V51	Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrswegen, junge bis mittlere Ausprägung	3	V	1.008	1,0	3.024
Gesamtsumme Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten						68.060

1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt abgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit * gekennzeichnet.

2) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
 V Versiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 U Überbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßenebenenflächen).

B Betriebsbedingte Wirkungen.

Z Zeitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).

K Verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.

Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).

L Entlastung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche

S Entsiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

³⁾ Biotoptyp mit örtlich besonderer Bedeutung, bei dem der Beeinträchtigungsfaktor für die vorübergehende Inanspruchnahme auf 0,7 erhöht wird

2 Kompensationsumfang der Kompensationsmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom- pen- sati- ons- maß- nah- me Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Be- wer- tung in WP ¹⁾	Berück- sichti- gung Proгно- sewert	Fläche (m ²)	Auf- wer- tung ²⁾	Kompensations- umfang in WP
8 E	A11	Acker, intensiv	2	L213	Standortgerechter Eichen-Hain- buchenwald, alte Ausprägung	14	11	5.072	9	45.648
9 A	A14 G11	Acker, intensiv Intensivgrünland	2 3	L213	Standortgerechter Eichen-Hain- buchenwald, alte Ausprägung	14	11	2.612 2.919	9 8	23.508 23.352
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten										69.156 69.000

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet.